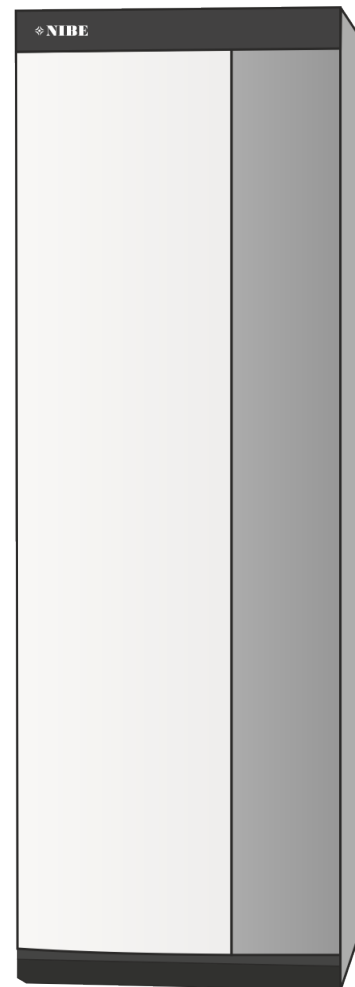


Sole/Wasser-Wärmepumpe S1256



Inhaltsverzeichnis

1. Hinweise/Allgemeine Informationen.....	1
2. Elektrische Angaben EVU	2
3. Systemskizze.....	3
4. Aufbau Wärmepumpe	5
5. Brauchwasserzirkulationsanschluss	6
6. Kabelzugplan S1256	7
7. Detail zweischieniger Stromversorgung	8
8. Elektrischer Anschluss zusätzlicher HK	9
9. Elektrischer Anschluss ERS S10	9
10. Elektrischer Anschluss RMU S40	10

1. Hinweise/Allgemeine Informationen

WICHTIGER HINWEIS

Einzelne Belegungen sowie Regeleinstellungen können abweichen.

WICHTIGER HINWEIS

Kabelfarben sind nicht festgelegt und können abweichen.

WICHTIGER HINWEIS

Anschluss der Wärmepumpen an das Heizungsverteilsystem, Vermeidung von Sauerstoffeintritt

Sauerstoffeintrag in das Heizungswasser ist durch eine fachgerechte Materialwahl und Installation zu verhindern. Siehe auch VDI – Richtlinie 2035 Blatt 2

Anschlussleitungen und Verbindungen sind mit für die Heizungsinstallation zugelassenen diffusionsdichten Materialien auszuführen. Diese Forderung wird durch herkömmliche flexible Anschlussschläuche mit einem Innenschlauch aus EPDM in der Regel nicht erfüllt.

Allgemeine Informationen

Diese Installationshilfe soll Sie bei der Installation Ihrer Wärmepumpenanlage unterstützen. Sie ist kein Ersatz für das jeweils Ihrer Wärmepumpe beiliegende Installateurhandbuch. Die Darstellungen stellen unter anderem einen Auszug aus dem Installateurhandbuch dar und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Bei Fragen zu einzelnen Abbildungen oder Unklarheiten ist immer das Installateurhandbuch hinzuzuziehen. Die Verwendung ohne Hinzuziehung des Installateurhandbuches erfolgt auf eigene Gefahr!

Aktuelle Installateurhandbücher und die weitere technische Dokumentation finden Sie online unter der folgenden Internetadresse:

<https://fachpartner.nibe.de/dokumentation/>

Weitere Installationshilfen und Hilfestellungen

Sole/Wasser-Wärmepumpen



Zubehör



Systemskizzen

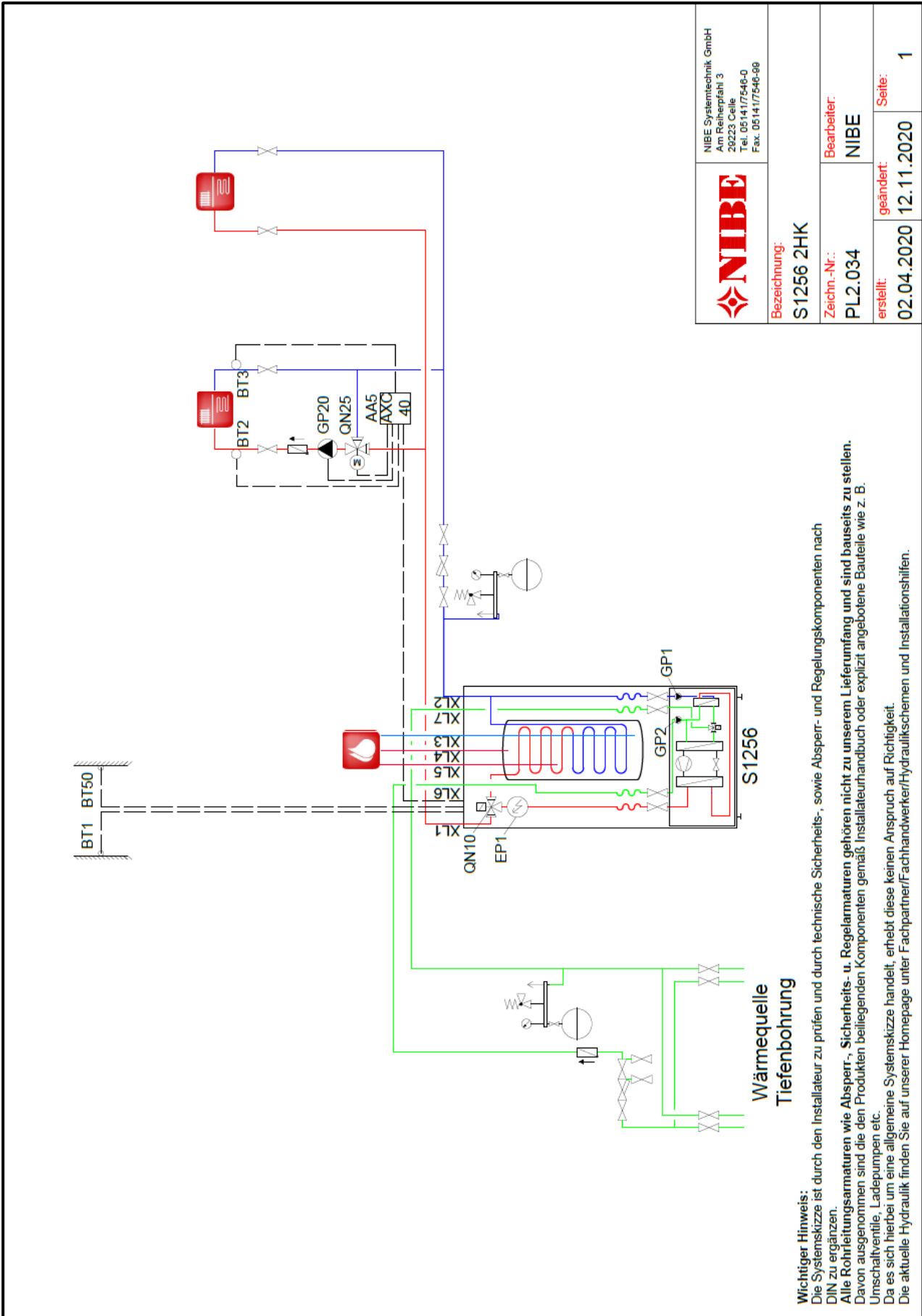


2. Elektrische Angaben EVU

S1256		-8	-13	-18
Technische Daten der Elektro-Wärmepumpe				
Leistungsangaben. DIN		S0 / W35		
Leistungsaufnahme P_{el}	kW	0,56	1,01	1,33
Heizleistung Q_{WP}	kW	2,85	5,12	6,80
Leistungszahl ϵ		5,05	5,06	5,10
Max. Leistungsaufnahme Wärmepumpe P_{el}^1	kW	9,35	11,62	13,3
Max. Anlaufstrom Wärmepumpe I_a	A	<8	<8	<8
Absicherung	A	16	25	25
Nennleistung der elektrischen Ergänzungsheizung				
Warmwasserversorgung P_{el}	kW	6,5		
Raumheizung P_{el}	kW	6,5		
Betriebsweise der Elektro-Wärmepumpe		monovalent		
Wärmequelle der Elektro-Wärmepumpe		Erdreich		
Motorcharakteristik		C		
FI-Schutzschalter		Typ A (RCD-A)		

¹inkl. elektrische Zusatzheizung

3. Systemskizze




		NIBE Systemtechnik GmbH Am Reiherrfahl 3 20223 Celle Tel. 0514/17546-0 Fax. 0514/17546-89	
Bezeichnung: S1256 2HK		Bearbeiter: NIBE	
Zeichn.-Nr.: PL2.034		erstellt: 02.04.2020	
geändert: 12.11.2020		Seite: 1	

Wichtiger Hinweis:
 Die Systemskizze ist durch den Installateur zu prüfen und durch technische Sicherheits-, sowie Absperr- und Regelungskomponenten nach DIN zu ergänzen.
Alle Rohrleitungsarmaturen wie Absperr-, Sicherheits- u. Regelarmaturen gehören nicht zu unserem Lieferumfang und sind bauseits zu stellen.
 Davon ausgenommen sind die den Produkten beiliegenden Komponenten gemäß Installationshandbuch oder explizit angebotene Bauteile wie z. B. Umschaltventile, Ladepumpen etc.
 Da es sich hierbei um eine allgemeine Systemskizze handelt, erhebt diese keinen Anspruch auf Richtigkeit.
 Die aktuelle Hydraulik finden Sie auf unserer Homepage unter Fachpartner/Fachhandwerker/Hydrauliksystemen und Installationshilfen.

Bezeichnung	Erläuterung	Bezeichnung	Erläuterung
AHPS	Speichertank	HR10	Hilfsrelais
AXC40/50	Zubehörplatte	GP10	Heizungsumwälzpumpe extern
BT1	Außentfühler	GP11	Umwälzpumpe Brauchwasserzirkulation
BT2	Vorlauffühler Heizkreis	GP20	Heizungsumwälzpumpe extern
BT3	Rücklauffühler Heizkreis	GQ2	Ventilator Abluft
BT6	Brauchwasserfühler unten	OKCE	Brauchwasserspeicher elektrisch beheizt
BT7	Brauchwasserfühler oben	QN10	Umschaltventil Heizung/Brauchwasser
BT25	Vorlauffühler extern	QN11	Mischventil Zusatzheizung
BT26	Vorlauffühler Wärmequellenmedium	QN12	Umschaltventil Heizung/Kühlung
BT27	Rücklauffühler Wärmequellenmedium	QN41	Mischventil Wärmequellenmedium
BT51	Fühler Pool	QN99	Umschaltventil Enteisung
BT52	Fühler Zusatzwärmeerzeuger	QN13-16	Umschaltventil Heizung/Kühlung
BT53	Solar Kollektorfühler	QN19	Umschaltventil Pool
BT54	Solar Speicherfühler	RM	Rückflussverhinderer
BT57	Vorlauffühler Wärmequellenmedium	RN1	Regulierventil
BT58	Rücklauffühler Wärmequellenmedium	RN11	Regulierventil mit Durchflussanzeige
BT70	Fühler Brauchwasserzugang	UKV	Trennspeicher
BT71	Rücklauffühler	VPA	Brauchwasserspeicher
BWHE-X	Heizstab	VPB	Brauchwasserspeicher
DD-WH3XXX-1F	Brauchwasserspeicher	XL1	Heizung Vorlauf
EB1	Elektroheizkassette	XL2	Heizung Rücklauf
EB 100	Wärmepumpe Master	XL3	Anschluss Kaltwasser
EB 101 - 104	Wärmepumpe Slave	XL4	Anschluss Warmwasser
ELK 26/42	Elektroheizkassette	XL6	Vorlauf Sole
EP14/15	Kältemodul	XL7	Rücklauf Sole
EP 24	Wärmetauscher	XL8	Vorlauf von der WP
S11XX u. S12XX	Sole-/Wasserwärmepumpe	XL9	Rücklauf zur WP
F1345	Sole-/Wasserwärmepumpe	XL13	Solar Vorlauf
FLM	Abluftmodul	XL14	Solar Rücklauf
FQ3	Brauchwassermischventil motorisch	XL18	Dockungsanschluss Hochtemperatur
GP1	Umwälzpumpe Heizkreis	XL19	Dockungsanschluss Hochtemperatur
GP2	Umwälzpumpe Wärmequellenmedium	XL45	Dockungsanschluss Niveau 1
GP4	Umwälzpumpe Solar	XL46	Dockungsanschluss Niveau 2
GP9	Umwälzpumpe Pool	XL47	Dockungsanschluss Niveau 3

Allgemeine Hinweise:
 Um den Mindest-Wasserumlauf und die Mindest-Wasservorlage in Systemen ohne Pufferspeicher zu gewährleisten, sollte in einem Referenzraum der Raumfühler BT50 (liegt der Wärmepumpe bei) oder eine Raumstation RMU 40/RMU S40 gesetzt werden. In diesem Raum sind damit keine weiteren Einzelraumregelungen (Raumthermostate bzw. Thermostatventile) notwendig.
 Ein Überströmventil sollte nicht eingesetzt werden, da diese zur Sicherstellung des Mindest-Wasserumlaufs und der Mindest-Wasservorlage nicht korrekt eingestellt werden kann, denn die Pumpen werden differenztemperatur geregelt.

-  MAG
-  Wechselventil
-  Pumpe
-  Absperventil
-  Regulierventil z.B. Strangregulierventil
-  Rückflussverhinderer
-  Überströmventil
-  Schmutzfänger
-  Fühler
-  Sicherheitsventil
-  Motormischer
-  Wärmemengenzähler
-  Hilfsrelais



NIBE Systemtechnik GmbH
 Am Reihersfahl 3
 29223 Celler
 Tel. 0614177548-0
 Fax. 0614177548-99

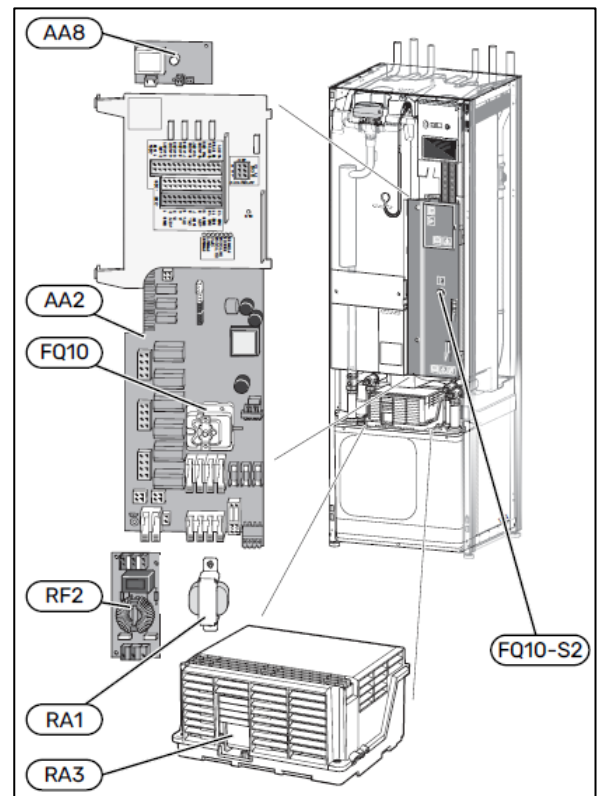
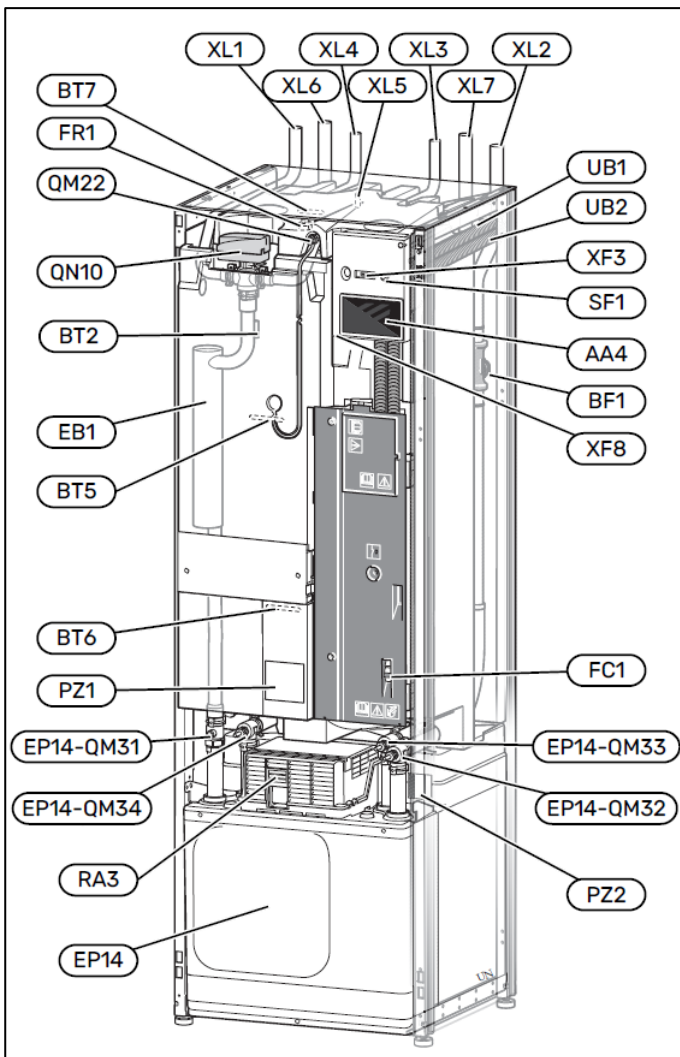
Bezeichnung: S1256 2HK

Zeichn.-Nr.: PL2.034

erstellt: 02.04.2020 **geändert:** 12.11.2020 **Seite:** 2

Bearbeiter: NIBE

4. Aufbau Wärmepumpe



ROHRABMESSUNGEN

Anschluss		8 kW	13 kW	18 kW
(XL1)/(XL2) Heizkreisvorlauf/-rücklauf Außendurchm.	(mm)	22		28
(XL3)/(XL4) Kalt-/Brauchwasser Ø	(mm)		22	
(XL6)/(XL7) Wärmequellenmedium ein/aus Außendurchm.	(mm)			28

Rohranschlüsse

XL1	Anschluss, Heizkreisvorlauf
XL2	Anschluss, Heizkreisrücklauf
XL3	Kaltwasseranschluss
XL4	Anschluss, Brauchwasser
XL5	Anschluss, Brauchwasser
XL6	Anschluss, Wärmequellenmedium ein
XL7	Anschluss, Wärmequellenmedium aus

HLS-Komponenten

QM31	Absperrventil, Heizkreisvorlauf
QM32	Absperrventil, Heizkreisrücklauf
QM33	Absperrventil, Wärmequellenmedium aus
QM34	Absperrventil, Wärmequellenmedium ein
QM22	Entlüftung, Rohrwärmeübertrager
QN10	Umschaltventil, Heizung/Brauchwasser

Sonstiges

PZ1	Datenschild
PZ2	Typenschild Kältemodul
UB1	Kabeldurchführung
UB2	Kabeldurchführung

Elektrische Komponenten

AA2	Grundkarte
AA4	Bedienfeld inkl. AA4-XF3 USB-Anschluss
AA8	Fremdstromanodenplatte
EB1	Heizpatrone
FC1	Sicherungsautomat ¹
FR1	Fremdstromanode
FQ10	Temperaturbegrenzer
RA1	Drossel ²
RA3	Drossel ²
RF2	EMV-Filter
SF1	Aus-Ein-Schalter
XF3	USB-Anschluss
XF8	Netzwerkanschluss für MyUplink

¹S1256 3x400V 6 kW hat keinen Sicherungsautomaten (FC1)

²Nur für S1256-13 3x400 V

Fühler

BF1	Durchflussmesser
BT2	Temperaturfühler, Heizkreisvorlauffühler
BT5	Fühler, Brauchwasserbereitung Start
BT6	Temperaturfühler, Brauchwasserbereitung
BT7	Fühler, Brauchwasser oben

5. Brauchwasserzirkulationsanschluss



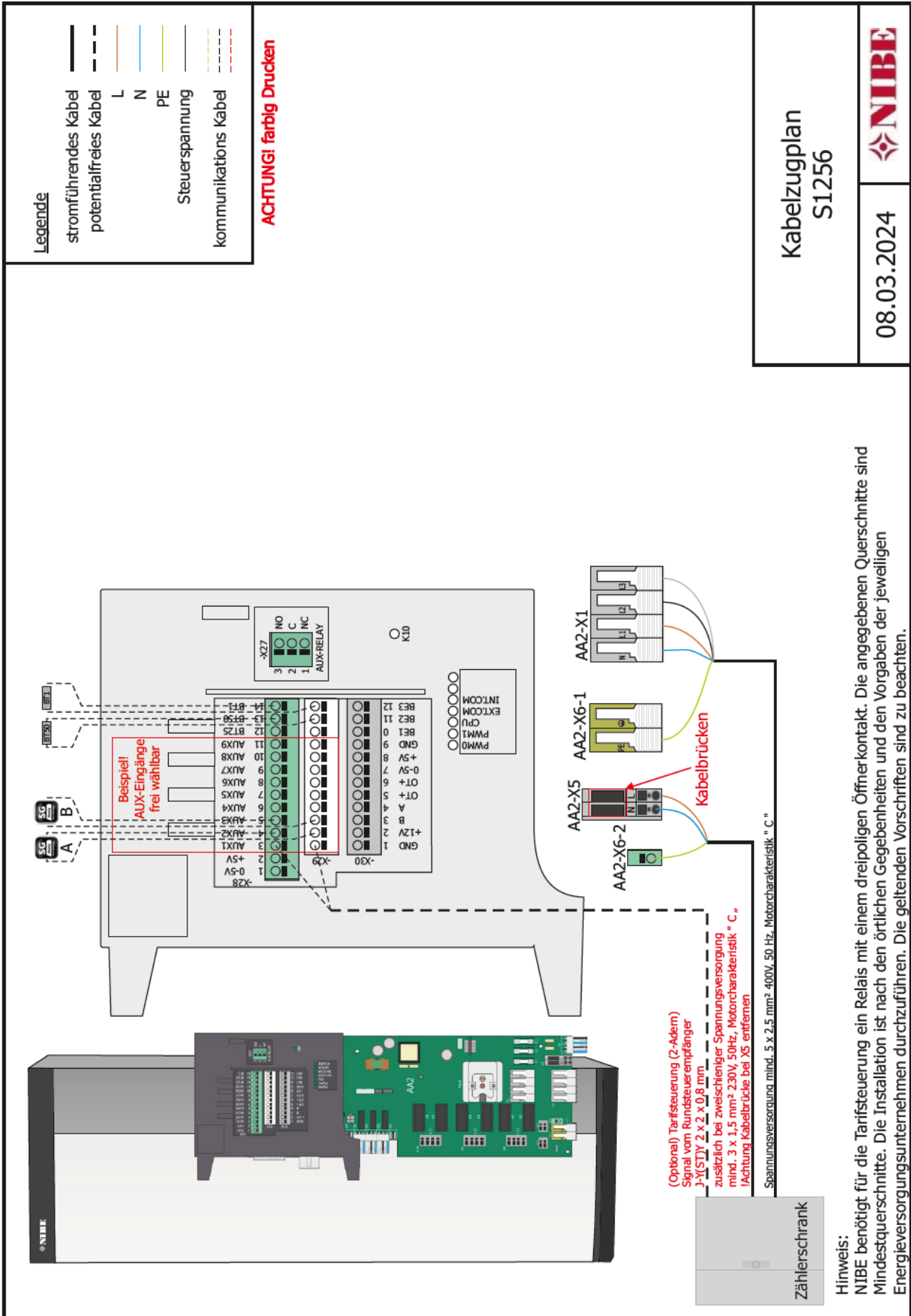
Um den Brauchwasserzirkulationsanschluss XL 5 anschließen zu können muss im ersten Schritt ein Teil der Isolation entfernt werden. Zu diesem Zweck müssen Sie den Deckel der Wärmepumpe demontieren. Der Zirkulationsanschluss befindet sich mittig und ist mit einer Verschraubung verschlossen. Entfernen Sie den in der folgenden Abbildung dargestellte schraffierte Teil der Isolation.



Mithilfe einer Conex-Eckverschraubung DN15 können Sie nun den Brauchwasserzirkulationsanschluss umlenken und hinten aus der Wärmepumpe führen. Die Conex-Eckverschraubung ist in der folgenden Abbildung dargestellt. Sie ist als separates Zubehör erhältlich.

Artikelnummer: 024153 – Eckverschraubung Conex DN15

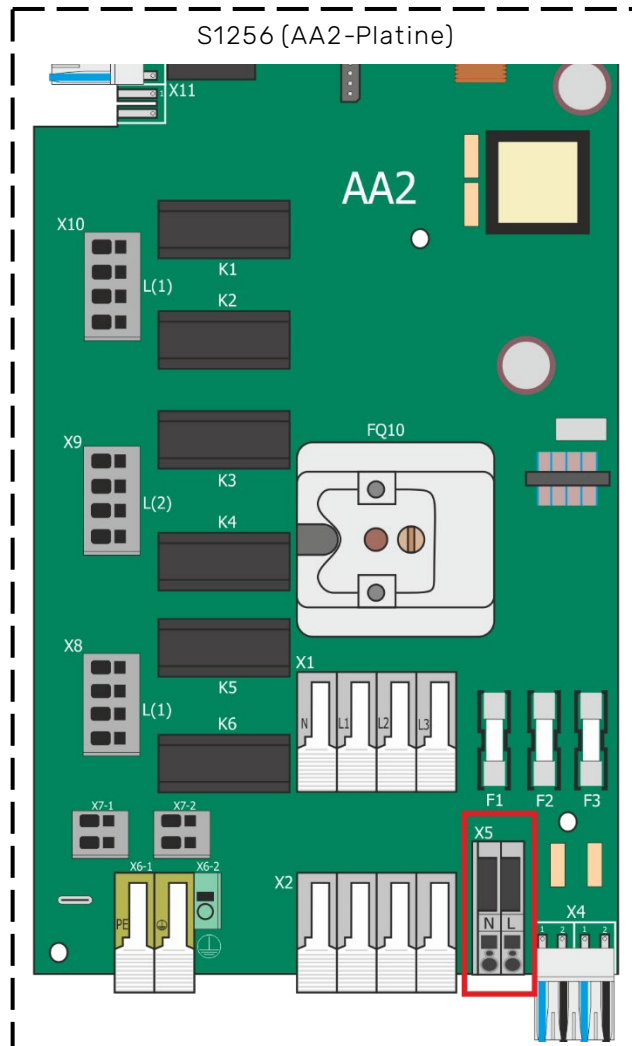
6. Kabelzugplan S1256



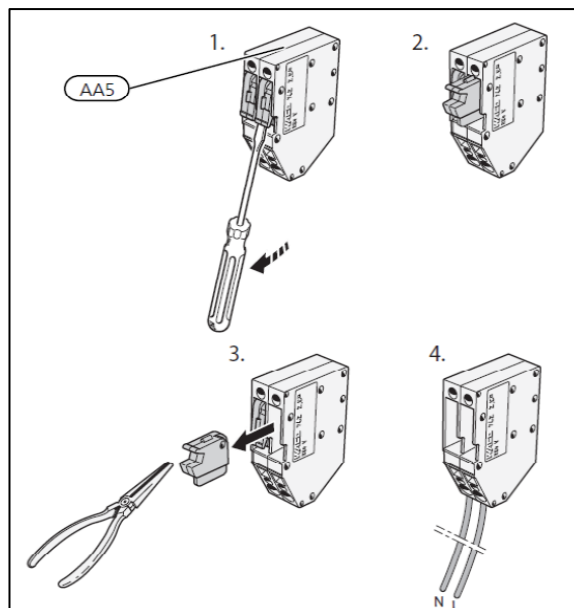
7. Detail zweischieniger Stromversorgung



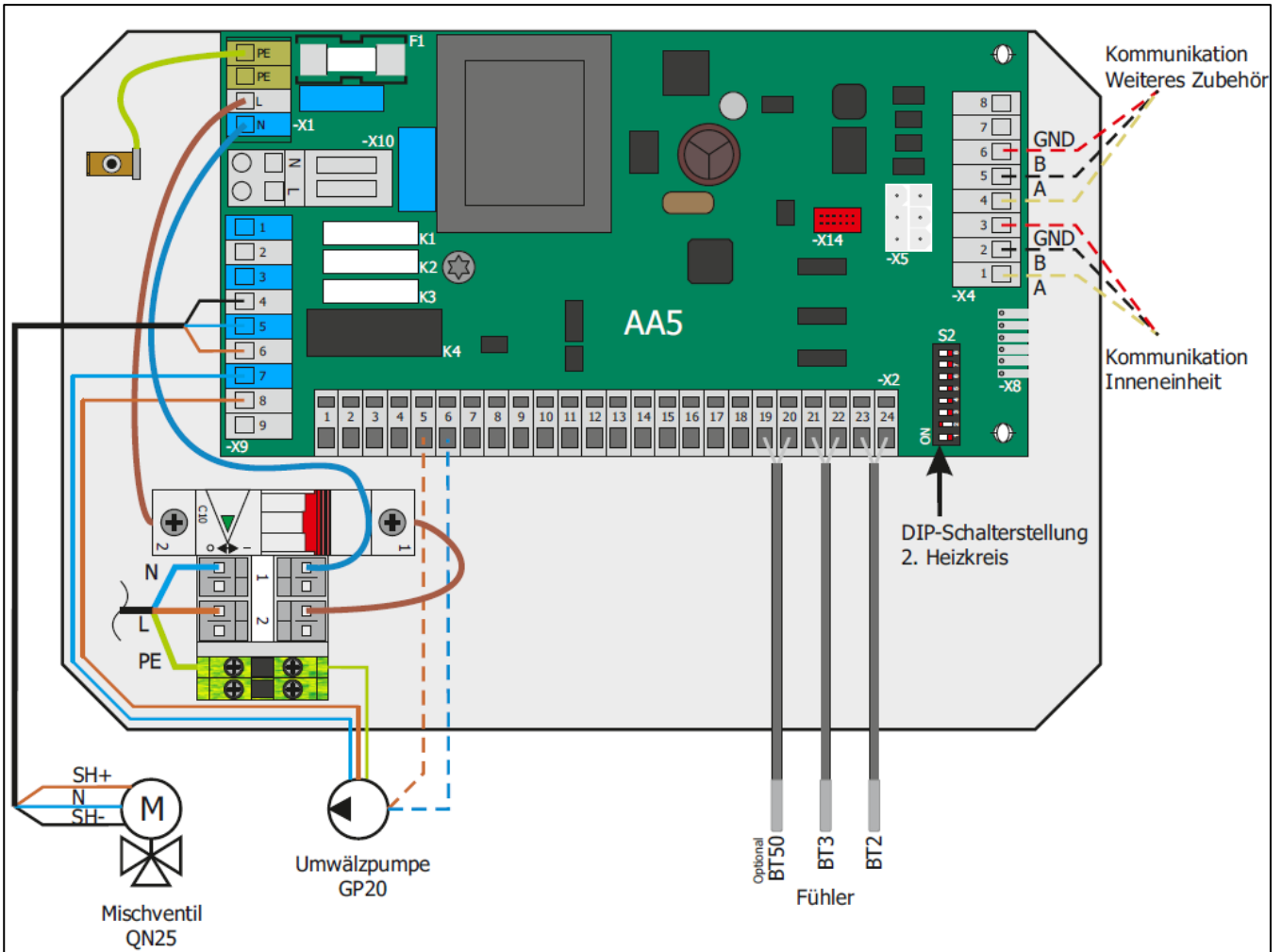
!ACHTUNG! Bei der zweischienigen Stromversorgung mit Tarifsteuerung/-blockierung **MÜSSEN** die Kabelbrücken auf der AA2 Platine entfernt werden!



Entfernen der Kabelbrücke an X5 auf der AA2 Platine der S1256

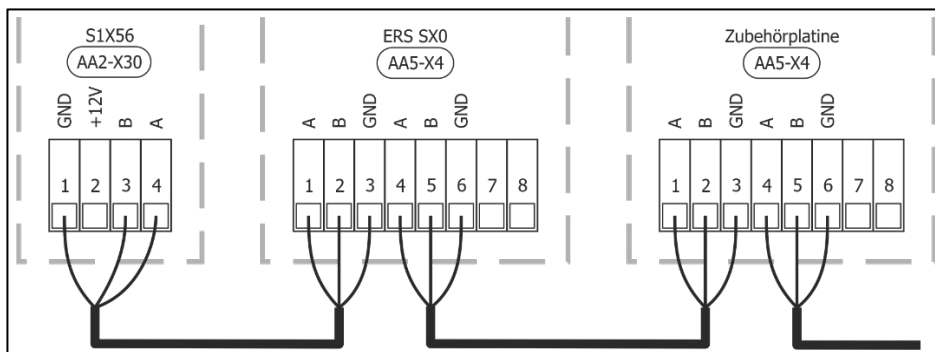


8. Elektrischer Anschluss zusätzlicher HK

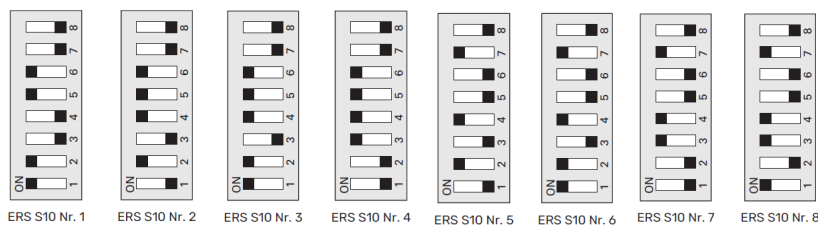


9. Elektrischer Anschluss ERS S10

Kommunikation

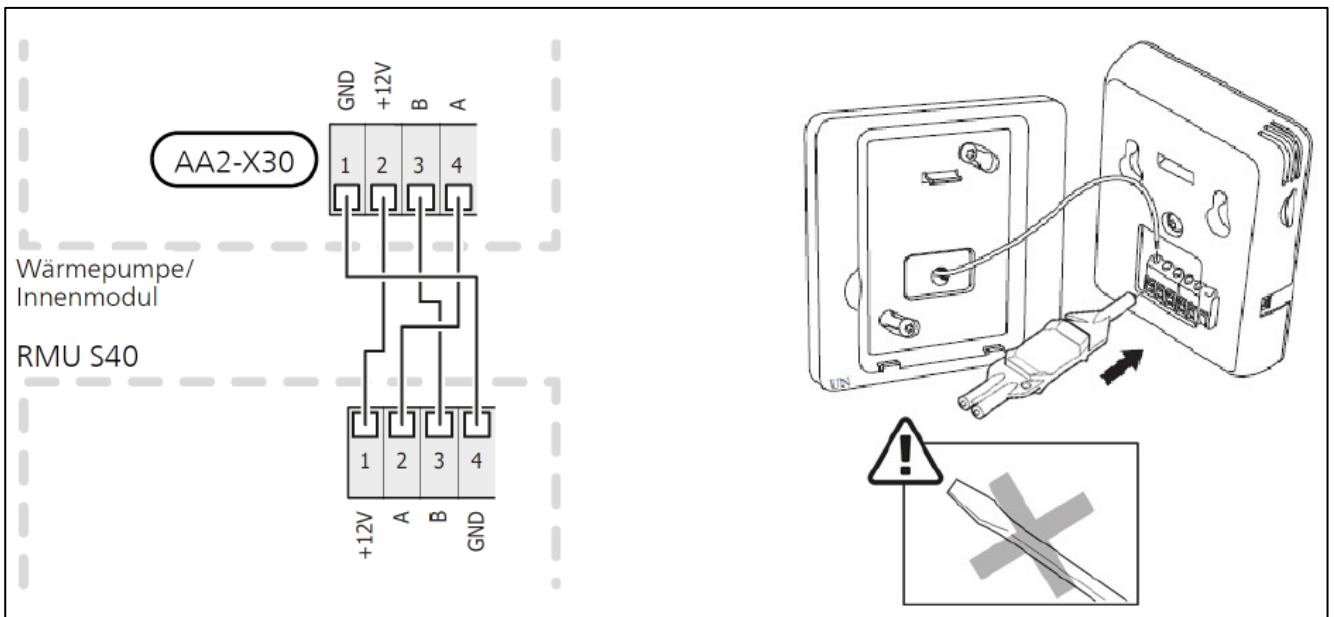


Dipschalterstellung

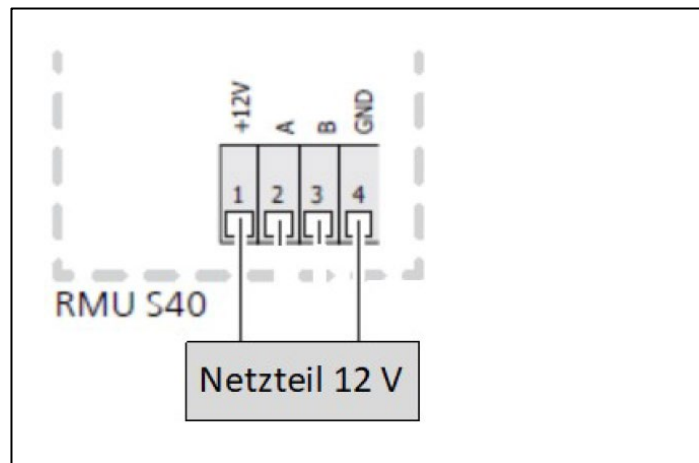


10. Elektrischer Anschluss RMU S40

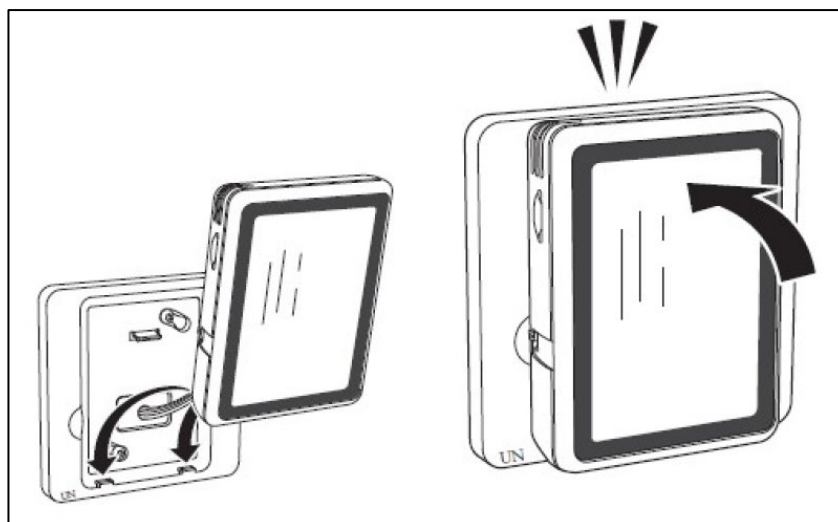
Kabelgebunden, mittels Kommunikationskabels vierpolig und abgeschirmt



Funkbasierte Kommunikation, Spannungsversorgung über 12 V Netzteil



Anschließend wird die RMU S40 Displayeinheit auf den Montagerahmen gesetzt und eingerastet



NIBE Systemtechnik GmbH
Am Reiherpfahl 3
29223 Celle
Tel.: 05141 75 46 0
info@nibe.de
www.nibe.de

NIBE

Die Darstellungen stellen unter anderem einen Auszug aus dem Installateurhandbuch dar und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Bei Fragen zu einzelnen Abbildungen oder Unklarheiten ist immer das Installateurhandbuch hinzuzuziehen. Die Verwendung ohne Hinzuziehung des Installateurhandbuches erfolgt auf eigene Gefahr!